



MARKTGEMEINDE RASTENFELD

3532 Rastenfeld 30

Tel.: 02826/289, Fax: 02826/289-20

Email: gemeinde@rastenfeld.at

Homepage: www.rastenfeld.at

Lfd. Nr. 2014 08

GEMEINDERAT

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung am

Donnerstag, 4.12.2014,

im GEMEINDEAMT RASTENFELD

Beginn: **19.33 Uhr**

Ende: **20.25 Uhr**

Die Einladung erfolgte am

28.11.2014 durch Kurrende.

Anwesend waren:

Bgm. Wandl Gerhard
Vzbgm. Ing. Reiter Anton
GGR Dastel Josef
GGR Rauscher Gerhard

GGR Ing. Hengstberger Erich
GGR Ing. Traxler Klaus

GR Berndl Emma
GR Ing. Himmel Heinz
GR Rauscher Nadine
GR Rogner Herbert
GR Sinhuber Karl
GR Wanner Hans

GR Gassner Andrea
GR Radinger Gerhard
GR Riegler Jürgen
GR Rößl Christian
GR Ulrich Franz

Entschuldigt abwesend waren:

GR Hasengst Reinhard

GR Hennebichler Markus

Nicht entschuldigt abwesend waren:

Vorsitzender: Bgm. Wandl Gerhard

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

1) Feststellen der Beschlussfähigkeit

Bgm. Gerhard Wandl stellt fest, dass die Sitzung beschlussfähig ist.

2) Genehmigung letztes Protokoll vom 30.10.2014

Bgm. Gerhard Wandl stellt die Frage, ob schriftliche Einwendungen gegen das Protokoll vom 30.10.2014 erhoben werden.

Nachdem keine schriftlichen Einwendungen gegen das Protokoll erhoben werden stellt Bgm. Gerhard Wandl fest, dass das Protokoll als genehmigt gilt.

3) Geschäftslokal Nahversorgung (Mietvertrag, Nutzungsvereinbarung)

Bgm. Wandl Gerhard bringt dem Gemeinderat den Mietvertrag mit Fa. Kastner Großhandelsgesellschaft m.b.H., 3910 Zwettl, betreffend das Geschäftslokal im Haus Rastendorf 53, zur Kenntnis. Der Mietvertrag soll unbefristet mit dreimonatiger Kündigungsfrist abgeschlossen werden, wobei die Marktgemeinde Rastendorf aber für 5 Jahre auf die Ausübung einer Kündigung verzichtet. Der Mietzins beträgt € 250,-- + 20 % USt. = € 300,-- monatlich wertgesichert. Fa. Kastner bzw. die Untermieterin Frau Maria Pöll zahlen die Betriebs- und Heizkosten zusätzlich.

Zwischen Frau Maria Pöll und der Marktgemeinde Rastendorf soll eine Nutzungsvereinbarung hinsichtlich dem der Marktgemeinde Rastendorf gehörenden Inventar laut Inventarliste geschlossen werden. Das Nutzungsrecht soll kostenlos überlassen werden, aber Frau Pöll ist für die Wartung und Reparatur sowie für die Versicherung des Inventars verantwortlich.

Antrag:

Bgm. Wandl beantragt die Zustimmung zum Mietvertrag und zur Nutzungsvereinbarung.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Mietvertrag und die Nutzungsvereinbarung.

4) Ordination Rastendorf 29; Planungsentscheidung, Bauzeitplan

Bgm. Wandl Gerhard bringt dem Gemeinderat zur Kenntnis, dass bei der letzten Planungsbesprechung von Frau Dr. Veronika Baumgartner, Arch. Will, Bgm. Gerhard Wandl, Vzbgm. Anton Reiter und Bm. Ing. Gerhard Albert entschieden worden ist, dass der neue Haupteingang in die Ordination an der Nordseite des Hauses Rastendorf 29 situiert wird.

Diese Entscheidung ermöglicht eine bessere Innenaufschließung der Ordination, bedarf keiner schwierigen Rampenlösung des Zugangs und stellt die kostengünstigere Lösung dar. Alle Teilnehmer stimmten dieser Variante zu. Frau Inge Hackl ist ebenfalls einverstanden.

Es erfolgen nunmehr die Detailplanungen durch Arch. Will (Innenplanung im Auftrag von Dr. Baumgartner) und durch Bm. Ing. Albert Gerhard.

Laut vorläufigen Bauzeitplan soll die Ausschreibung der Leistungen im Jänner 2015 erfolgen. Die Übersiedlung der Ordination in ein Ausweichquartier ist für Ende August 2015 geplant, daran anschließend folgt die 6monatige Bauzeit zuzüglich 1 Monat für die Einrichtung.

Bm. Albert Gerhard hat für den Bestand einen Energieausweis erstellt, der ein sehr schlechtes Ergebnis erbracht hat. Bm. Albert schlägt vor, dass der komplette Fußbodenaufbau neu gemacht werden soll. Ebenfalls sollen die Fenster getauscht und ein Vollwärmeschutz zumindest im Erdgeschoss angebracht werden. Die Fenster sind 21 Jahre alt und haben einen sehr schlechten Isolierwert (2,8 – 3).

Bm. Albert berechnet die Kosten für die thermische Sanierung zwecks Gegenüberstellung mit dem Nutzen bzw. Abklärung mit der Förderstelle.

Diskussion: Es besteht im Gemeinderat die einhellige Meinung: Wenn ein Vollwärmeschutz gemacht wird, dann für das gesamte Haus mit Tausch aller Fenster.

Antrag:

Bgm. Wandl beantragt die Zustimmung zu den Entscheidungen inklusive der thermischen Sanierung.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Planungsentscheidung, die thermische Sanierung und den Bauzeitplan.

5) WVA Rastendorf; Dienstbarkeitsbestellungsvertrag

Bgm. Wandl Gerhard bringt dem Gemeinderat den Dienstbarkeitsbestellungsvertrag mit Dkfm. Dorian Thurn-Valsassina bezüglich dem Zufahrtsrecht zur Wasserversorgungsanlage Rastendorf (Quellgebiet mit Grundstück Nr. 2089/3, KG Rastendorf) zur Kenntnis. Gegenüber dem Beschluss vom 23.10.2014 (Gemeindevorstand) wurde von Notar Mag. Hofmann der rechtlich korrekte Begriff für einen Rechtsnachfolger der Marktgemeinde Rastendorf im Vertrag verwendet: „österreichische Gebietskörperschaften oder ein Gemeindeverband, dem nur österreichische Gebietskörperschaften angehören“.

Antrag:

Bgm. Gerhard Wandl beantragt die Zustimmung zum vorliegenden Dienstbarkeitsbestellungsvertrag.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Dienstbarkeitsbestellungsvertrag.

6) Hinterfeld West; Aufschließung (Vorgangsweise, Aufträge)

Bgm. Wandl Gerhard berichtet, dass aufgrund des Beschlusses über die Flächenwidmung im Bereich „Hinterfeld-West“ nunmehr die Aufschließung der Bauplätze in Angriff zu nehmen ist. Die bisherigen Planungen wurden durch die Fa. Kommunaldialog, die Dr. Döller Vermessung ZT GmbH, die Dr. Heiss Steuerberatung und Notar Mag. Hofmann begleitet.

Die angefallenen Kosten werden auf dem neu geschaffenen Ansatz 8401 „Grundstückshandel Hinterfeld West“ im außerordentlichen Haushalt gebucht (gewerblicher Grundstückshandel, körperschaftssteuerpflichtig). Derzeit handelt es sich um Kosten für die Flächenwidmung und die Erstellung des Teilbebauungsplans in Höhe von ca. € 9.000,-- sowie um Erstellung einer Höhenaufnahme (ca. € 1.500,--).

Als nächster Schritt sind die Aufträge an Geometer Dr. Döller für die Parzellierung und an Notar Mag. Hofmann für die Erstellung der Kaufverträge zu beschließen. Beide Aufträge werden zu den üblichen Gemeindekonditionen erledigt. Die Kosten sind in der Grundpreiskalkulation enthalten.

In weiterer Folge werden die neu geschaffenen Bauplätze von der Gemeinde an die Bauplatzinteressenten verkauft (€ 30,--). Die Grundbesitzer erhalten pro verkauften Bauplatz anteilig den vereinbarten Kaufpreis (€ 22,--).

Antrag:

Bgm. Gerhard Wandl beantragt, dass die Vorgangsweise beschlossen werden möge. Die Aufträge und bereits erfüllten Leistungen an die Fa. Kommunaldialog, die Dr. Döller Vermessung ZT GmbH, die Dr. Heiss Steuerberatung und Notar Mag. Hofmann sollen beschlossen werden. Die Abwicklung als gewerblicher Grundstückshandel soll beschlossen werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die vorgeschlagene Vorgangsweise, die Abwicklung als gewerblicher Grundstückshandel sowie die Aufträge an die Fa. Kommunaldialog, die Dr. Döller Vermessung ZT GmbH, die Dr. Heiss Steuerberatung und Notar Mag. Wolfgang Hofmann.

7) Verkehrsberatung Hinterfeld, Peygarten-Ottenstein

Bgm. Wandl Gerhard bringt dem Gemeinderat das Ergebnis der Verkehrsberatung hinsichtlich der Verkehrsberuhigung in der Siedlung Hinterfeld für den Teilbereich der Durchzugsstraße zum See zur Kenntnis. Herr Ing. Hofecker vom Amt der NÖ Landesregierung hat vorerst Geschwindigkeitsmessungen empfohlen. In weiterer Folge soll mittels Bodenmarkierungen auf die Einhaltung der 30 km/h hingewiesen werden und anschließend wieder eine Geschwindigkeitsmessung vorgenommen werden. Wenn die neuerliche Messung keine Verbesserung der Situation zeigt, dann entweder abwarten, wie sich der Verkehr verhält, wenn die zweite Seite bebaut ist, oder eine Kreuzungserhöhung bei beiden Einfahrten in die Siedlung vornehmen, um die gefahrenen Geschwindigkeiten zu senken.

Antrag:

Bgm. Gerhard Wandl beantragt die Zustimmung zur vorgeschlagenen Vorgangsweise.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vorgangsweise.

8) FF Peygarten-Ottenstein; Ankauf Rettungssatz

Bgm. Wandl Gerhard bringt dem Gemeinderat das Schreiben der FF Peygarten-Ottenstein zur Kenntnis. Die FF Peygarten-Ottenstein hat den Ankauf des Rettungssatzes gründlich recherchiert und verschiedene Angebote getestet und verglichen. Die Entscheidung ist auf die Fa. Holmatro vertreten durch Fa. Wiedermann gefallen. Der Rettungssatz kostet € 21.682,56 zuzüglich Adaptierungsmaßnahmen am Fahrzeug. Die mögliche Förderung des Landes NÖ beträgt € 4.600,--.

Antrag:

Bgm. Gerhard Wandl beantragt die Zustimmung auf Grundlage folgender Kostenteilung: Von den Anschaffungskosten wird die Landesförderung abgezogen. Die restlichen Kosten werden zwischen Gemeinde und Feuerwehr mit 50:50 aufgeteilt. Die Kosten für die Adaptierungsarbeiten trägt die FF Peygarten-Ottenstein aus eigenen Mitteln.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Ankauf und die Finanzierung.

9) Grundankauf, KG Rastenfeld (GNR 148, 302 und 303)

Bgm. Wandl Gerhard berichtet, dass die Gemeinde einige landwirtschaftliche Grundstücke vom verstorbenen Harald Wimmer bzw. den Rechtsnachfolgern Fam. Schildorfer erwerben könnte. Es handelt sich dabei um die Wiese im Hinterausbereich des Caritas Wohnheims Rastenfeld 3 (GNR 148, 3.441 m²) sowie um eine Ackerfläche 500 m westlich vom Biomassekraftwerk (GNR 302 und 303, 13.391 m²). Fam. Schildorfer stellt sich einen Preis von € 3,-- für GNR 148 = € 10.323,-- und von € 2,-- für GNR 302, 303 = € 26.782,-- vor.

Bgm. Gerhard Wandl hat nochmals mit Fam. Schildorfer gesprochen und nunmehr für die Ackerfläche einen Preis von € 1,90 vereinbart.

Antrag:

Bgm. Gerhard Wandl beantragt, dass die Grundstücke angekauft werden sollten. Die Wiese im Nahbereich beim Caritas-Wohnheim könnte für die Caritas einmal interessant werden und liegt im Ortsbereich. Die Ackerfläche könnte einmal als Tauschfläche für zukünftige Baulandschaffung benötigt werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Ankauf der Grundstücke.

10) Grundverkauf, KG Rastendorf (GNR 2080)

Bgm. Wandler Gerhard berichtet, dass Herbert Weigl die Waldfläche GNR 2080 (2.507 m²) von der Gemeinde kaufen würde. Die Fläche hat katastermäßig keinen Anschluss an das öffentliche Gut und passt von der Situierung zum übrigen Besitz des Herrn Weigl. Nach Bewertung durch BezFö. Ing. Zeinzinger wäre für die nicht qualitätsvolle Fläche ein Preis von € 1,-- pro m² angemessen. Herr Weigl Herbert wäre bereit diesen Preis zu bezahlen.

Antrag:

Bgm. Gerhard Wandler beantragt den Verkauf an Herbert Weigl.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Verkauf an Herbert Weigl, 3532 Rastendorf 15.

11) Festlegung Bauplatzpreis Sandackergasse

Bgm. Wandler Gerhard berichtet, dass in der Sandackergasse noch der Gemeindebauplatz Nr. 1134/2, KG Rastendorf, frei ist. Herr Sischka hat erklärt, den Bauplatz nicht mehr kaufen zu wollen (Gemeinderatsbeschluss vom 12.6.2014). Der Verkauf wurde um € 22,-- pro m² beschlossen. Nachdem die neuen Bauplätze im Hinterfeld Peygarten-Ottenstein um € 30,-- verkauft werden könnten auch der Preis für den Bauplatz in Rastendorf angepasst werden.

Antrag:

Bgm. Gerhard Wandler schlägt vor, dass der Bauplatzpreis mit € 22,-- beibehalten werden soll.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass der Bauplatzpreis mit € 22,-- beibehalten wird.

12) Mietvertrag Garage 2, Rastendorf 28/6

Bgm. Wandler Gerhard bringt dem Gemeinderat den Mietvertrag mit Frau Dr. Veronika Baumgartner betreffend die Garage im Hof Rastendorf 28 mit der Adresse Rastendorf 28/6 zur Kenntnis. Der Mietzins beträgt monatlich € 45,-- + 20 % USt. zuzüglich Betriebskosten.

Antrag:

Bgm. Gerhard Wandler beantragt die Zustimmung.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Mietvertrag.

13) Voranschlag 2015

Bgm. Wandl Gerhard bringt dem Gemeinderat den Voranschlag und dessen wesentliche Inhalte wie folgt zur Kenntnis:

Voranschlag 2015

Gesamtsummen im Voranschlag 2015:

	Einnahmen	Ausgaben	Zuführung an AOH
Ordentlicher Haushalt	€ 3,230.900,00	€ 3,098.300,00	€ 132.600,00
Außerordentlicher Haushalt	€ 789,800,00	€ 789,800,00	

Im Voranschlag 2015 sind folgende wesentliche Vorhaben geplant:

Ordentlicher Haushalt:

- Grundankauf (€ 50.000,00)
- Friedhof (€ 10.000,00)
- Maschinen (Einseitenmulcher) (€ 30.000,00)

Außerordentlicher Haushalt

- F. Feuerwehren: Atemschutzgeräte, Gebäudeinstandhaltung (€ 28.000,--)
- FF Peygarten-Ottenstein: Hydraulischer Rettungssatz (€ 25.000,00)
- Sportplatz: Spielplatz und Container (€ 80.000,00)
- Straßenbau und Straßenbeleuchtung: € 150.000,-- (Gehsteig Peygarten € 25.000,00, Zufahrt Moltner € 17.000,00, Kirchenplatz € 24.000,00, Bushaltestellen und Kreuzungsausbildung Ottenstein € 50.000,--, Restfinanzierung Marbach Hintaus € 25.000,--, Sporkental Abfahrt B37 und Brückengeländer GW Niedergrünbach € 9.000,--)
- Güterwegeerhaltung (€ 80.000,00 Projekt Marbach Hintaus)
- Grundstückankauf und Bauplatzaufschließung Hinterfeld West € 50.000,--
- Wasserversorgung: Fertigstellung Hauptleitung Peygarten und Aufschließung Bauplätze (€ 53.600,00)
- Abwasserbeseitigung: Restarbeiten und Aufschließung Bauplätze (€ 69.300,00)
- Generalsanierung Arztordination Rastendorf und Garagen (€ 180.000,00)

Darlehensaufnahmen sind für die Generalsanierung Arztordination Rastendorf und Garagen mit € 180.000,00 und im Bereich Wasserversorgung mit € 40.000,00 veranschlagt.

Schuldenstand:

Gesamt per 1.1.2015:	€ 7.565.700,00	per 31.12.2015	€ 7.354.200,00
Davon 85-89:	€ 6.618.800,00		€ 6.520.000,00
Hoheitlich:	€ 946.900,00		€ 834.200,00

Der Entwurf des Voranschlages einschließlich des Dienstpostenplans hat durch zwei Wochen zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Es wurden keine Stellungnahmen eingebracht.

Antrag:

Bgm. Wandl beantragt, dass dem Voranschlag einschließlich des Dienstpostenplans in der vorliegenden Fassung zugestimmt werden soll.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich mit 3 Stimmenthaltungen (Fraktion LGR) den Voranschlag 2015 und den Dienstpostenplan in der vorliegenden Fassung.

14) Mittelfristiger Finanzplan 2016 - 2019

Bgm. Gerhard Wandl bringt dem Gemeinderat den mittelfristigen Finanzplan zur Kenntnis.

Antrag:

Bgm. Wandl beantragt, dass dem mittelfristigen Finanzplan in der vorliegenden Fassung zugestimmt werden soll.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich mit 3 Stimmenthaltungen (Fraktion LGR) den mittelfristigen Finanzplan in der vorliegenden Fassung.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 26.03.2015
genehmigt - ~~abgeändert~~ ~~nicht genehmigt~~.

Gerhard Wandl eh.

.....

Bürgermeister

J. Müllner eh.

.....

Schriftführer

Sinhuber Karl eh.

.....

GR Sinhuber Karl, ÖVP

i.V. Wanner Hans eh.

.....

GR Rogner Herbert, SPÖ

.....

GR Ing. Himmel Heinz, LGR